

Wie Vorurteile und Diskriminierung unser Handeln beeinflussen: Reflexion und Handlungsmöglichkeiten für Verwaltungen

Zielgruppe Mitarbeitende und Führungskräfte in sächsischen Verwaltungen, die bereit sind, sich offen und selbstreflexiv mit den Themen Vorurteile, Diskriminierung und Diversity im Berufsalltag auseinanderzusetzen

Ihr Nutzen Unsere persönlichen Erfahrungen und die gesellschaftlichen Bedingungen, in denen wir leben, prägen unseren Blick auf die Welt. Sie beeinflussen, wie wir Situationen einschätzen und wie wir anderen Menschen begegnen. Oft entstehen daraus Vorurteile – manchmal unbewusst – die zu Benachteiligung und Diskriminierung führen können.

In diesem Workshop beschäftigen wir uns damit, was Vorurteile und Diskriminierung bedeuten und wie sie sich im Alltag und in Strukturen zeigen. Wir diskutieren gemeinsam, wie solche Denkmuster entstehen und welche Bilder wir im Kopf haben – bewusst oder unbewusst. Außerdem überlegen wir, wie diese Vorstellungen unser Denken und Handeln im Verwaltungsalltag beeinflussen.

Die Verwaltung hat den Auftrag, alle Bürger*innen gleich zu behandeln. Um diesen Anspruch in die Tat umzusetzen, ist es notwendig, einen professionellen Umgang mit gesellschaftlicher Ungleichheit zu finden.

Ziel ist es, ein besseres Verständnis für die eigenen Wahrnehmungen zu entwickeln und gemeinsam Wege zu finden, um Diskriminierung im Berufsalltag entgegenzuwirken. So kann die Verwaltung als offene, faire und bürgernahe Institution gestärkt werden.

Inhalt

1. Worüber sprechen wir? Vorurteile und Diskriminierung
2. Wirkungsweise und Erscheinungsformen von Diskriminierung
3. Auseinandersetzung und Umgang mit eigenen Pauschalisierungsmustern und Vorurteile

Nummer L-09-04/26

Termin **20. Mai 2026** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Infotafel 5. Etage)

Entgelt 103,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
134,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.